

Infobrief zum Stand der Bauarbeiten
in der **Kurt-Schumacher-Grundschule**

Stand 08.02.2021

Was ist seit Dezember 2021 geschehen?

Im letzten Jahr gab es die Hoffnung, dass wir im Jahr 2021 wieder zu einer alten Normalität zurückkommen können. Das dauert anscheinend noch eine Weile und ich hoffe Sie kommen alle gut durch die weitere Phase der Notbetreuung und / oder des Lernens von zu Hause aus.

Erster Bauabschnitt (1. BA)

Zum Baugeschehen an der Kurt-Schumacher-Grundschule gab es in den letzten Tagen wohl das Gerücht, dass es auf der Baustelle zu einem Baustopp gekommen sei. Eine Firma soll mit ihren Materialien die Baustelle verlassen haben.

Wir sind dem Gerücht nachgegangen und haben mit der Bauleitung gesprochen. Glücklicherweise können wir berichten, dass es keine größeren Störungen im Bauablauf gibt. Laut Bauleitung sind teilweise vor der Bauausführung durch die Gewerke Anpassungen in Details notwendig und es werden immer wieder Abstimmungen zwischen den Fachplanern erforderlich, aber diese verzögernden Arbeiten und Abstimmungen liegen laut Bauleitung im normalen Rahmen. Einen Baustopp gibt es nicht und die Arbeiten gehen gut voran.

Auch die seit dem 16. Dezember 2020 geltenden Einschränkungen durch die Corona-Pandemie haben nur geringe Auswirkungen auf das Baugeschehen. Einige Firmen hatten die Weihnachtspause verlängert und der Baustellenablauf sowie die Baubesprechungen wurden an die aktuellen Anforderungen angepasst.

Erfreulich ist auch, dass die Gestaltung des Eingangsbereichs Sportplatzseite im Dezember abgeschlossen wurde (siehe Fotos). Der Weg wurde erneuert, ein Pflanzstreifen angelegt und zwei kleinere Spielgeräte sowie zwei Bänke aufgestellt. Freigegeben wird die Fläche am 15.02.21.



Spielgeräte



Bänke und Pflanzstreifen

Auf der Baustelle im Schulgebäude ist die Fertigstellung der Brandschutzbekleidung an Stützen, Trägern und Decken einen großen Schritt weitergekommen. Im Dezember fand die Schlussbegehung mit dem Prüfenieur Tragwerksplanung statt. Sein Bericht wird im Februar erwartet. Wir hoffen, dass hier keine wesentlichen Mängel oder Restleistungen mehr offenbleiben.

Bei den Trockenbauarbeiten auf der Baustelle, d.h. den Arbeiten an den Innenwänden, kommt es leider immer wieder zu erforderlichen Klärungen und Rückbauten aufgrund der mangelhaften Ausführung der Vorfirma. Die Ausführung ist stellenweise sehr kleinteilig. Die Arbeiten kommen aber entsprechend dem Zeitplan voran.

Mit den beauftragten Firmen für die Prallwände, den Sportboden und die Sportgeräte fanden weitere Planungsabstimmungen statt, so dass die Produktion anlaufen kann.

Die Freigabe der Werkplanung der Metallbauunternehmen ist erfolgt. Die letzten Fassadenelemente – ein Fensterelement und drei Eingangstüren – werden derzeit angefertigt und im Februar / März eingebaut. Momentan werden Metall- und Glastüren im Treppenhaus montiert. Mit der Montage der Treppengeländer wird ab der 6. Kalenderwoche (KW) abschnittsweise begonnen.

Die Fachfirmen für Heizung, Sanitär und Lüftung arbeiten gemäß Bauzeitenplan und sind nach Bedarf vor Ort. Auch die Firma für die Elektroarbeiten ist gemäß derzeitigem Bedarf 1-2-mal wöchentlich auf der Baustelle.

Für die Gewerke Fliesen, Maler und Werksteinarbeiten laufen die Ausschreibungen.

Zweiter Bauabschnitt (2. BA)

Für den 2. BA erfolgt die Auftragsvergabe der Architektenleistungen in dieser Woche (6. KW) durch den Fachbereich Hochbau des Bezirksamtes.

Im nächsten Infobrief, nach dem Vertragsabschluss, können wir das Architekturbüro und den konkreten Zeitplan dann hoffentlich hier vorstellen.

Runder Tisch

Wir hatten im letzten Jahr geplant im Januar 2021 einen Runder Tisch zu veranstalten. In Absprache mit der Schule haben wir von einem digitalen Treffen Abstand genommen. Der Runde Tisch findet erst wieder statt, wenn ein Treffen in persönlicher Präsenz möglich ist. Eine Ankündigung und Einladung wird es dann in einem kommenden Infobrief geben.

Herzliche Grüße und bleiben Sie gesund!

Ansprechpartnerin

Bei Rückfragen wenden Sie sich bitte an das Bezirksamt Friedrichshain-Kreuzberg. Frau Solfrian wird die Beantwortung koordinieren.

Telefon: (030) 90 298 27 32

E-Mail: rebecca.solfrian@ba-fk.berlin.de